Duralay Technics 5 mm: 11 x 1,37 m (15,07 m²)

Art. nr - 68616

Scannen Sie diesen QR-Code, um dieses Produkt auf unserer Website anzusehen.



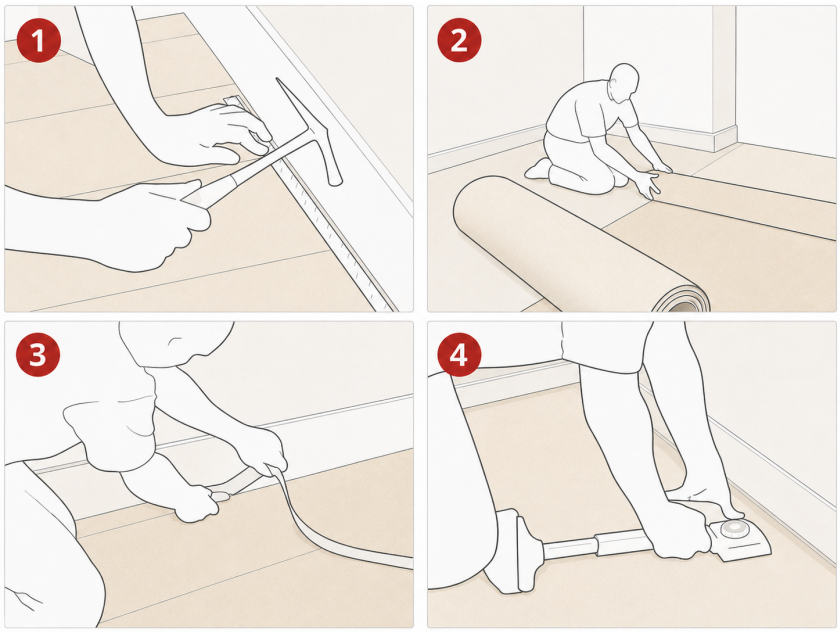
Installationsanleitung

Teppich spannen

Bei dieser Verlegemethode wird der Teppich mit Nagelleisten in Position gehalten. Die Nagelleisten werden auf dem Untergrund befestigt. Anschließend wird der Teppich über die Unterlage gespannt und an den Nagelleisten fixiert.

Duralay Technics 5 mm: 11 x 1,37 m (15,07 m²)

Art. nr - 68616



1. Befestigen Sie die Nagelleisten auf dem Untergrund und lassen Sie ausreichend Abstand zwischen Sockelleiste und Nagelleiste.
2. Verlegen Sie die Unterlage mit der Rückseite nach oben und kleben Sie die Nähte mit Klebeband ab.
3. Schneiden Sie den Teppich grob auf Maß und legen Sie ihn an seinen Platz.
4. Spannen Sie den Teppich mit einem Kniespanner über die Nagelleisten.

Vorteile

- Der Teppich lässt sich relativ einfach entfernen und ersetzen.
- Der Untergrund muss nicht vollständig glatt sein, ein ebener und sauberer Untergrund ist jedoch vorzuziehen.

Nachteile

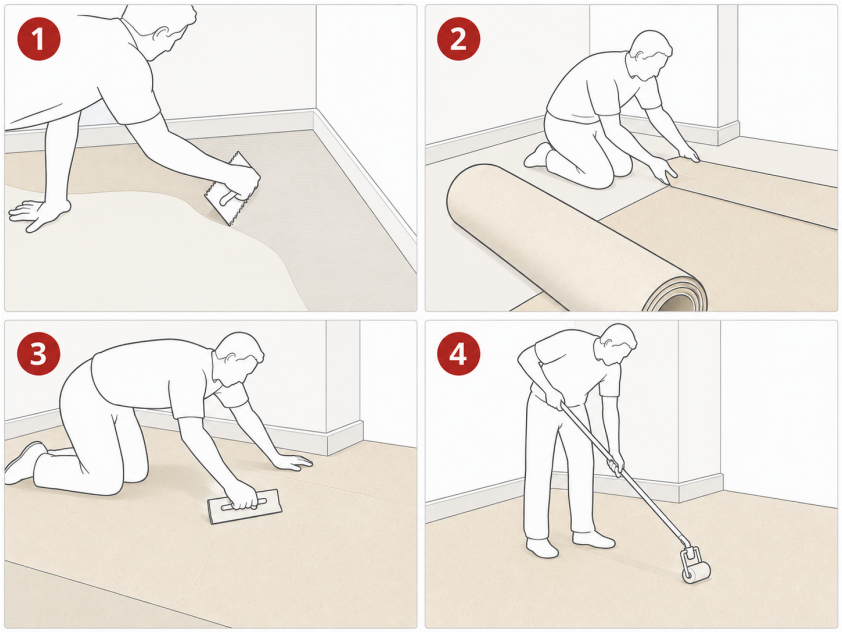
- Das Spannen kann den Rücken des Teppichs schwächen.
- Bei Teppich mit Zweitrücken kann Delamination entstehen, wenn er über eine zu weiche Unterlage gespannt wird.
- In stark frequentierten Bereichen kann es erforderlich sein, den Teppich regelmäßig nachzuspannen.
- Das Befestigen von Nagelleisten verursacht Lärm und kann den Untergrund beschädigen.

Duralay Technics 5 mm: 11 x 1,37 m (15,07 m²)

Art. nr - 68616

Doppelte Verklebung

Bei der doppelten Verklebung wird die Unterlage mit einem geeigneten Fixierkleber auf dem Untergrund befestigt. Anschließend wird der Teppich mit einem permanenten Klebstoff vollflächig auf der Unterlage verklebt.



1. Sorgen Sie dafür, dass der Untergrund eben, fest, trocken und frei von Staub, Fett und anderen Verunreinigungen ist.
2. Tragen Sie einen geeigneten Fixierkleber gleichmäßig auf den Untergrund auf. Beachten Sie die Verarbeitungszeit und die Vorgaben des Klebstoffherstellers.
3. Verlegen Sie die Unterlage mit der vorgeschriebenen Seite nach oben. Lassen Sie die Nähte dicht anschließen und verlegen Sie diese vorzugsweise quer zu den Nähten des Teppichs. Vermeiden Sie Fugen, Überlappungen und Höhenunterschiede. Kleben Sie die Nähte ab, wenn dies in der produktspezifischen Verarbeitungsrichtlinie vorgeschrieben ist.

4. Tragen Sie einen geeigneten Teppichkleber gleichmäßig auf die Unterlage auf. Stimmen Sie Klebstoff und Verarbeitungsmethode auf die Unterlage, den Teppichrücken und den Einsatzbereich ab.
5. Legen Sie den Teppich innerhalb der vorgeschriebenen Verarbeitungszeit in den Klebstoff ein. Reiben oder rollen Sie den Teppich sorgfältig an und entfernen Sie Unebenheiten und Lufteinschlüsse.
6. Es wird empfohlen, stets die Verarbeitungsrichtlinien des Unterlagen-, Teppich- und Klebstoffherstellers einzuhalten.

Vorteile

- Verringert die Gefahr von Faltenbildung in stark frequentierten Bereichen.
- Genähte oder thermisch verbundene Nähte sind nicht erforderlich.
- Nagelleisten und das Spannen des Teppichs entfallen.
- Ermöglicht exakt gerade Kanten und Bordüren.
- Schnelle und relativ geräuscharme Verlegung in großen Räumen.
- Kann die brandhemmenden Eigenschaften des gesamten Bodenaufbaus verbessern.

Nachteil

- Die Verlegekosten sind höher, dem stehen in der Regel niedrigere Wartungskosten gegenüber.

Wichtig

- Beachten Sie das Risiko von Reklamationen bei Verwendung eines Tackifiers oder Antirutsch-Klebstoffs anstelle einer vollflächigen doppelten Verklebung, bei der sowohl die Unterlage als auch die Rückseite des Bodenbelags vollflächig mit einem Universal-Teppichkleber verklebt werden.
- Ein Tackifier bietet nicht die gleiche Dimensionsstabilität, Haftfestigkeit und Lebensdauer wie ein doppeltes Verklebungssystem.
- In stark frequentierten Bereichen empfehlen wir, keinen Tackifier einzusetzen, wegen des Risikos unzureichender Haftung, vorzeitigen Verschleißes und funktionalen Versagens des Bodensystems.
- Es wird empfohlen, stets die Verlegehinweise des Teppichherstellers und des Klebstoffherstellers einzuhalten, um Probleme während der Verlegung zu vermeiden.

Werden die Verlegevorschriften nicht eingehalten, kann Estillon nicht für Schäden und/oder Ansprüche haftbar gemacht werden, die aus einer nicht fachgerechten Verlegung entstehen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall stets an Ihren Lieferanten.